

Existenzgründungen Hausärzte 2023/2024

Eine Analyse der apoBank und des Zentralinstituts für
die Kassenärztliche Versorgung (Zi)



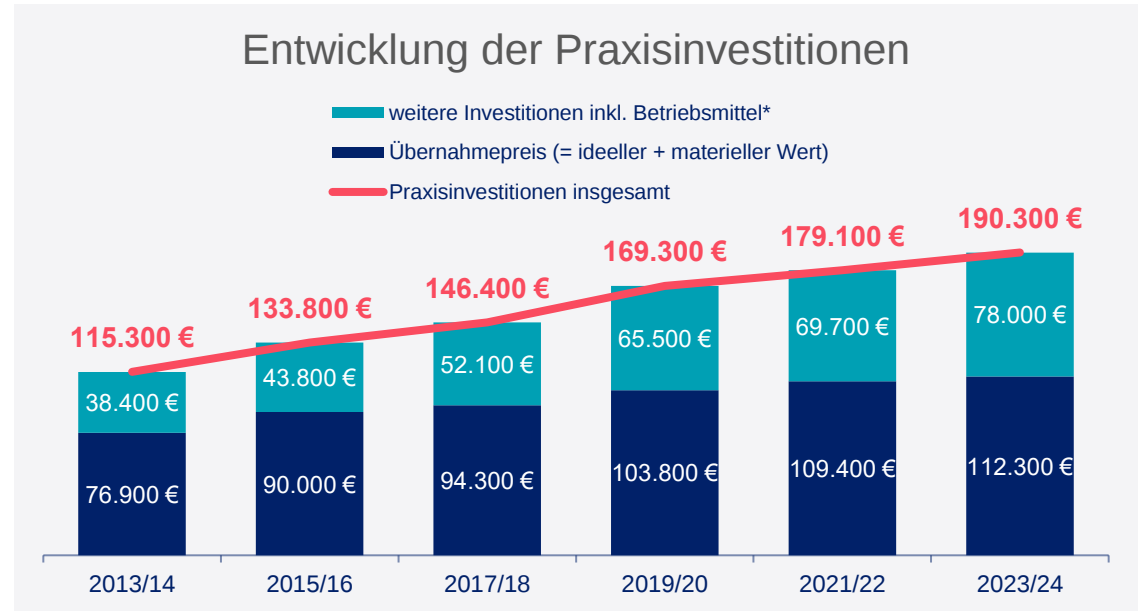
Bank der Gesundheit



Investitionsvolumen für eine Einzelpraxisübernahme steigt

Hausärzte – Einzelpraxisübernahme

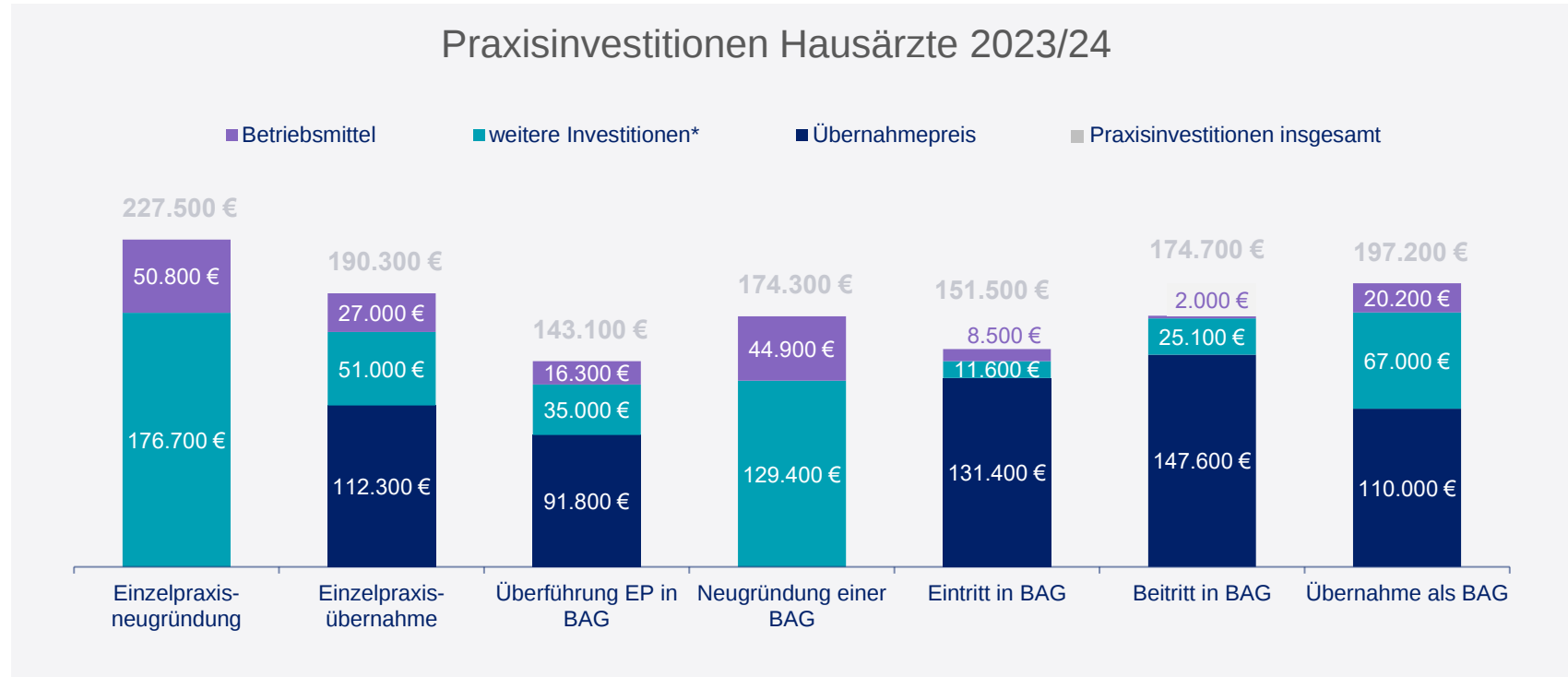
- Sowohl Übernahmepreise als auch weitere Investitionen inkl. Betriebsmittel steigen im Zeitverlauf



Quelle: apoBank / Zi

* Weitere Investitionen = Investitionen in medizinisch-technische Geräte, Einrichtung, IT sowie Modernisierungs- und Umbaumaßnahmen

Höchste Investitionen bei Neugründungen



Quelle: apoBank / Zi

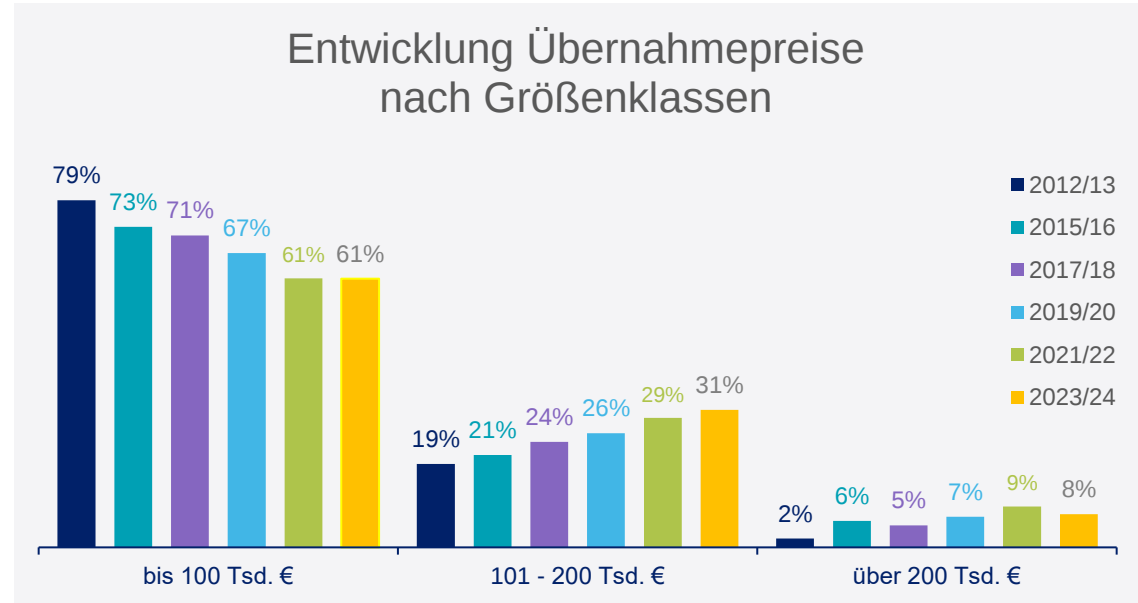
* = Investitionen in medizinisch-technische Geräte, Einrichtung, IT sowie Modernisierungs- und Umbaumaßnahmen

Große Spreizung bei Übernahmepreisen



Hausärzte – Einzelpraxisübernahme

- Trend zur Übernahme von „hochpreisigen“ Praxen (ab 101 Tsd. €)



Quelle: apoBank / Zi

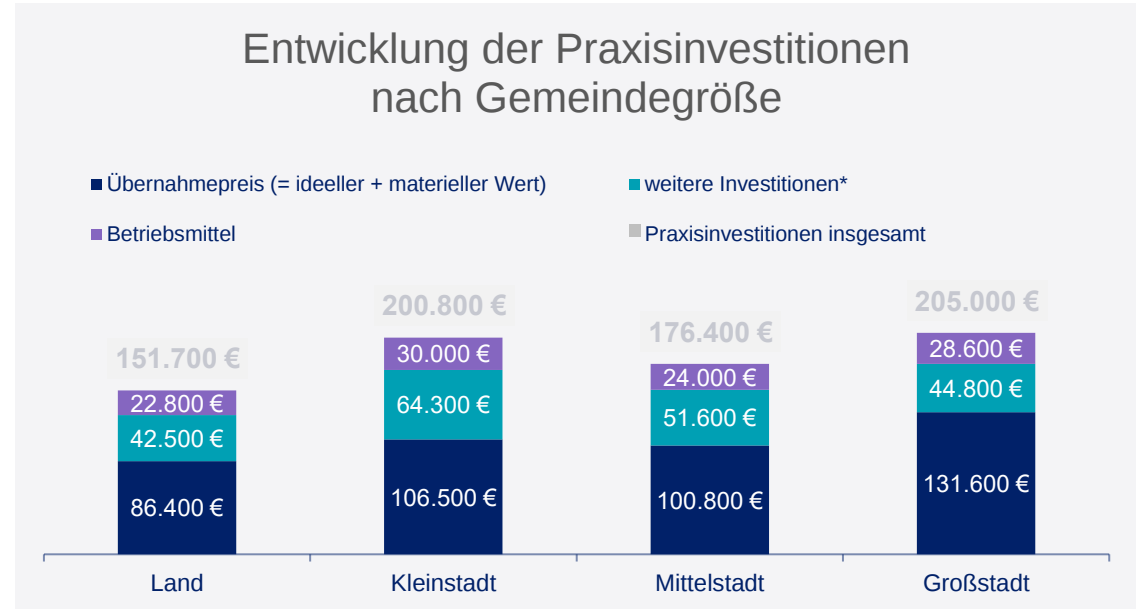
Übernahmepreise auf dem Land am geringsten



Hausärzte – Einzelpraxisübernahme 2023/24

Gemeindegrößen im Vergleich

Land: unter 5.000 Einwohner
Kleinstadt: 5.000 bis unter 20.000 Einwohner
Mittelstadt: 20.000 bis unter 100.000 Einwohner
Großstadt: 100.000 und mehr Einwohner



Quelle: apoBank / Zi

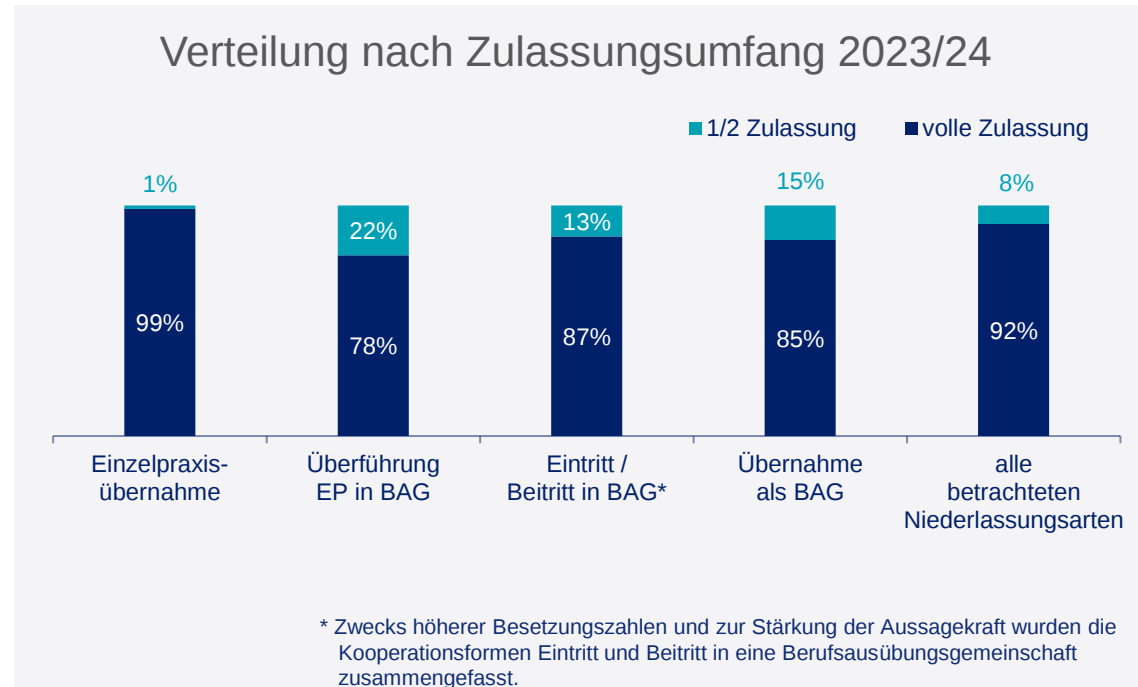
* Investitionen in medizinisch-technische Geräte, Einrichtung, IT sowie Modernisierungs- und Umbaumaßnahmen

Teilzulassung als Option für die Selbständigkeit



Hausarztpraxen

- Bei einer Einzelpraxisübernahme wird fast immer (99 %) eine volle Zulassung übernommen.
- Bei jeder fünften Überführung einer Einzelpraxis in eine BAG übernimmt bzw. bringt der Existenzgründer nur eine halbe Zulassung mit.



Quelle: apoBank / Zi

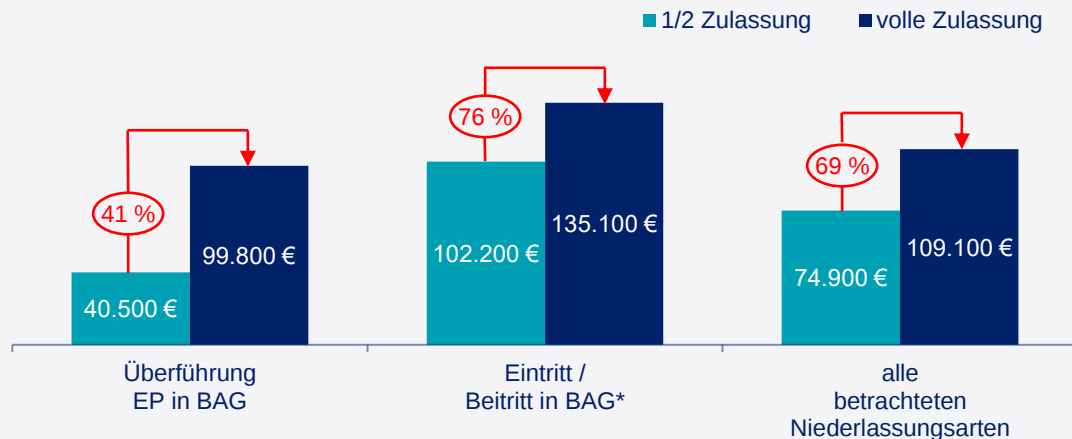
Halbe Zulassung in Relation zumeist deutlich teurer



Der Übernahmepreis für eine halbe Zulassung liegt bei Eintritt /Beitritt in eine BAG bei etwa drei Viertel des Preises einer vollen Niederlassung.

Bei Überführung einer EP in eine BAG sind es lediglich 41 %.

Hausärzte 2023/24: Übernahmepreis in Abhängigkeit vom Zulassungsumfang



Quelle: apoBank / Zi

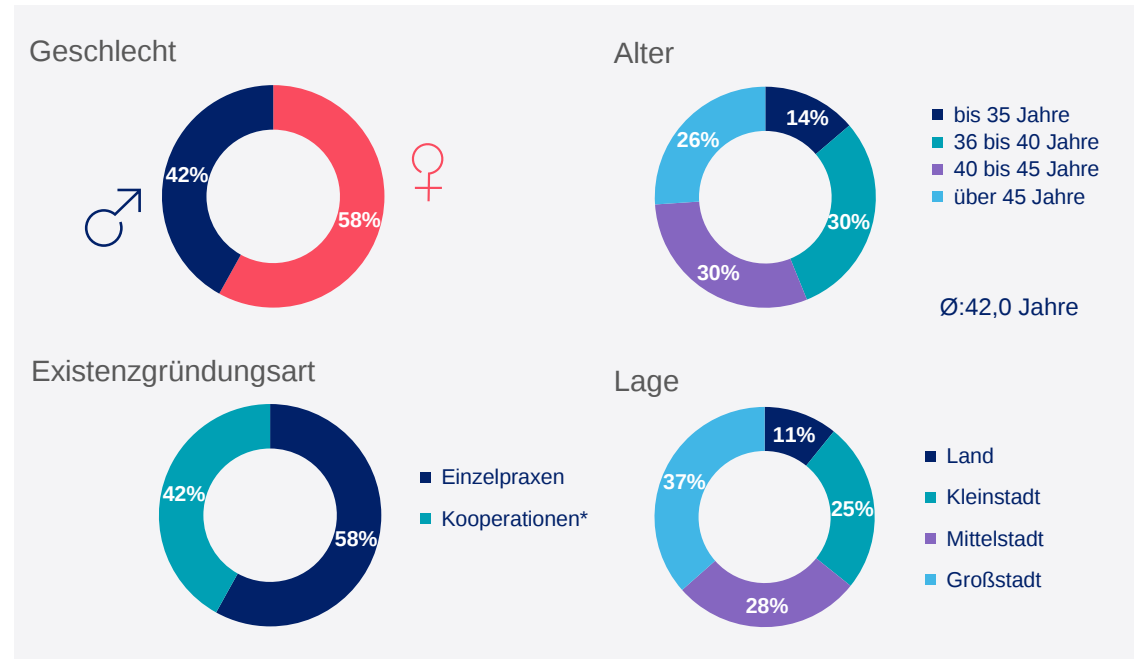
* Zwecks höherer Besetzungszahlen und damit Stärkung der Aussagen werden die Kooperationsformen Eintritt und Beitritt in eine Berufsausübungsgemeinschaft zusammengefasst.

Hausarztpraxisgründungen in Zahlen



Hausarztpraxen 2023/24

- 58 % Hausärztinnen
- 86 % der Existenzgründer älter als 35 Jahre
- 58 % Einzelpraxen
- 37 % der Existenzgründungen in der Großstadt, 11 % auf dem Land



Quelle: apoBank / Zi

* Zusammenfassung der Kooperationsformen Neugründung, Eintritt, Beitritt und Übernahme einer Berufsausübungsgemeinschaft sowie Praxisgemeinschaften und sonstige Kooperationsformen.



Den Ergebnissen liegt eine Stichprobe von etwa 885 durch die apoBank begleiteten hausärztlichen Existenzgründungen zu Grunde.

Die Daten wurden anonymisiert und gemeinsam von apoBank und Zi ausgewertet.

Unter dem Begriff „weitere Investitionen“ werden sämtliche Einzelinvestitionen, z.B. Modernisierungs- und Umbaumaßnahmen, medizinisch-technische Geräte, Einrichtung oder IT, zusammengefasst.

Die „Praxisinvestitionen“ setzten sich aus dem Übernahmepreis, den weiteren Investitionen und den Betriebsmitteln zusammen.